

erstellt: 02.11.2017

Olympia: Bekleidung und Deutsches Haus vereint die Dezenz

O-Ton: Alfons Hörmann, Präsident, Deutscher Olympischer Sportverband e. V., 60528 Frankfurt am Main;

Fabian Fischer, Senior Director SMSU, Adidas AG, 91074 Herzogenaurach;

Erhard Wienkamp, Executive Director, Messe Düsseldorf GmbH, 40474 Düsseldorf;

Friedhelm Julius Beucher, Präsident, Deutscher Behindertensportverband, 50226

Frechen-Buschbell

Länge: 2:23 (divers kürzbar)

Autor: Harald Schönfelder

Info: Die erste Hürde nach der Nominierung haben die Athletinnen und Athleten der deutschen Olympia-Mannschaft geschafft. Nun sind sie eingekleidet. Sportliches Rot und Grau trifft auf erdige Grün, Beige und Dunkelgrau der Ausgehkleidung. In den Räumen der Messe Düsseldorf hat der DOSB die Kleidung vorgestellt und auch was zum Deutschen Haus gesagt.

Anmoderation: In drei Monaten und ein paar Tagen beginnen die Olympischen Spiele in Südkorea. Damit die Sportler auch einen guten Eindruck machen, werden sie neu eingekleidet. Rund 50 Stücke, von der Socke bis zum Mantel, gehören dazu. Die hat der DOSB, der Deutsche Olympische Sportbund, jetzt in den Räumen seines Partners Messe Düsseldorf vorgestellt. Und zum Drumherum der Spiele gehört natürlich auch das Deutsche Haus. Welchen Eindruck die beiden machen, hat unser Reporter rausgefunden.

Beitragstext: O-Ton

Alfons Hörmann ist schon mal zufrieden mit der Ausstattung seiner Athletinnen und Athleten. In Grau und Rot werden sie trainieren, in erdigen Wintermänteln bei der Eröffnungsfeier laufen. Eine Gratwanderung ist die Wahl der Farben und Stoffe, sagt Fabian Fischer, beim DOSB-Hoflieferanten Adidas zuständig für die Kleidung der Profis.

O-Ton

Recht dezent sind die Stücke für diese Spiele, verglichen mit der Vergangenheit, in der Modeschöpfer Willy Bogner auch Blumenmuster auf die Hosen der Sportlerinnen druckte und bunte Farben drin waren. Aber Dezenz passt auch zum Deutschen Haus. Das ist in einem Golfclub untergebracht. Da gibt es genügend Raum, sagt Erhard Wienkamp, Bereichsleiter bei der Messe Düsseldorf, verantwortlich für die Arbeit mit dem DOSB. Sein Team gestaltet und betreibt das Deutsche Haus.

O-Ton

Und das Haus ist günstig gelegen. Ruhig zwar für angespannte Sportlernerven, trotzdem aber mittendrin, sagt Alfons Hörmann.

O-Ton

Das wird ein paar Wochen später auch die Athletinnen und Athleten der Paralympischen Spiele freuen. Die leben in denselben Räumen und tragen auch dieselbe Kleidung, was früher nicht so war. Friedhelm Julius Beucher, Präsident des Deutschen Behindertensportverbands, freut sich, dass die Sportler so auch nach außen sichtbar Teil der großen Familie der Olympia-Fahrer sind. Und er weiß auch, was nach den Spielen mit der Garderobe passiert.

O-Ton

Harald Schönfelder, Redaktion ... Düsseldorf

zum Beitrag gehörende mp3-Dateien:

vertont: Olympia_18_Winter_Bekleidung_und_Deutsches_Haus_BTR.mp3

nur O-Töne: Olympia_18_Winter_Bekleidung_und_Deutsches_Haus_BTR_unvertont.mp3